

## PRESSEMITTEILUNG

### Basilea lizenziert zielgerichtete Krebstherapie ein

**Basel, 1. April 2015** – Basilea Pharmaceutica AG (SIX: BSLN) gab heute bekannt, dass sie eine Lizenzvereinbarung über neuartige panRAF-Kinase-Inhibitoren abgeschlossen hat. Lizenzgeber ist ein Konsortium, dem das *Institute of Cancer Research*, London, *Cancer Research Technology*, der *Wellcome Trust* sowie die Universität Manchester angehören.

Im Rahmen der Vereinbarung erhält Basilea weltweite Exklusivrechte zur Entwicklung, Herstellung und Vermarktung neuartiger panRAF-Kinase-Inhibitoren. Diese sind das Resultat von Forschungsarbeiten von Wissenschaftlern des *Institute of Cancer Research*, die von *Cancer Research UK* und dem *Wellcome Trust* finanziert wurden. RAF-Kinasen spielen eine wichtige Rolle bei der Vermehrung von Tumorzellen. Die niedermolekularen, oral verabreichbaren panRAF-Kinase-Inhibitoren richten sich sowohl gegen BRAF als auch Signalkaskaden, die resistenten Tumoren das Wachstum ermöglichen. Diese Eigenschaften vermitteln eine Antikrebstherapie in verschiedenen Tumormodellen einschliesslich solcher, die gegen derzeit verfügbare, gegen BRAF gerichtete Antikrebstoffe resistent sind.<sup>1</sup> Die Leitsubstanz soll 2015 in klinische Studien der Phase 1 eintreten.

Gemäss den vertraglichen Vereinbarungen erfolgt die klinische Phase-1-Entwicklung der Leitsubstanz unter Leitung des Konsortiums. Anschliessend wird Basilea die volle operative Verantwortung übernehmen. Das Konsortium erhält eine Abschlagszahlung und hat Anspruch auf potenzielle Meilensteinzahlungen, die an das Erreichen vorab festgelegter klinischer, regulatorischer und kommerzieller Meilensteine geknüpft sind, sowie auf gestaffelte Lizenzzahlungen auf Basis zukünftiger Umsatzerlöse.

Prof. Caroline Springer, Professorin für Biologische Chemie am *Institute of Cancer Research*, London, sagte: „Ich bin hochofreut über die heutige Ankündigung. Dies ist eine ausgezeichnete Nachricht für die Forschung an Therapien gegen behandlungsresistente Krebsarten. Auf Basis der Vereinbarung kann diese vielversprechende neue Wirkstoffklasse nun klinisch erprobt werden. Dies ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg, Resistenzen gegen bestehende Krebstherapien zu überwinden und Krebspatienten neue Therapieoptionen zur Verfügung zu stellen.“

„Wir sind sehr erfreut, unsere sich entwickelnde Onkologie-Pipeline durch dieses neue Entwicklungsprogramm zu ergänzen, dessen Leitsubstanz 2015 erstmals klinisch erprobt werden soll“, so Dr. Laurenz Kellenberger, Basileas Chief Scientific Officer. „Die verfügbaren Daten zeigen, dass Vertreter dieser neuartigen Klasse von panRAF-Kinase-Inhibitoren in Tumoren wirksam sind, die Resistenzen gegenüber den derzeit verfügbaren RAF-Kinase-Inhibitoren entwickelt haben. Sie könnten daher neue Möglichkeiten für die Behandlung von Melanomen und anderen Krebsarten eröffnen.“

#### Über das Institute of Cancer Research, London

Das *Institute of Cancer Research*, London, ist eines der einflussreichsten Krebsforschungsinstitute der Welt. Wissenschaftler und Ärzte am *Institute of Cancer Research* (ICR) arbeiten täglich daran, das Leben von Krebspatienten signifikant zu verbessern. Seine Erfolge basieren auf einer einzigartigen Partnerschaft mit dem *Royal Marsden NHS Foundation Trust* und einem ganzheitlichen Ansatz, der die Grundlagenforschung mit der Anwendung am Patienten verbindet („Bench-to-Bedside“) und das ICR von anderen Einrichtungen unterscheidet. Zusammen rangieren die zwei Organisationen unter den weltweit vier besten Krebszentren. Die Erfolgsgeschichte des ICR reicht mehr als 100 Jahre zurück. Am Institut wurde erstmals überzeugend belegt, dass DNA-Schäden die Ursache für Krebserkrankungen sind. Dies legte den

Grundstein für die heute allgemein akzeptierte Auffassung, dass es sich bei Krebs um eine genetische Erkrankung handelt. Heute ist das Institut weltweit führend bei der Isolierung von Krebsgenen und der Entdeckung neuer, zielgerichteter Arzneimittel für die personalisierte Krebsbehandlung. Als Institut der *University of London* bietet das ICR international anerkannte Postgraduiertenprogramme an. Es ist eine gemeinnützige Einrichtung und auf die Unterstützung durch Partnerorganisationen, Stiftungen und der Öffentlichkeit angewiesen. Die Mission des ICR ist es, die entscheidenden Entdeckungen zu machen, mit denen der Krebs besiegt werden kann. Weitere Informationen über das ICR unter <http://www.icr.ac.uk>.

### Über Cancer Research Technology

*Cancer Research Technology* (CRT) ist eine spezialisierte Entwicklungsgesellschaft, die sich auf die Vermarktung von Erkenntnissen aus der Krebsforschung zum Nutzen von Krebspatienten fokussiert. CRT arbeitet dabei eng mit führenden internationalen Krebsforschern und Institutionen zusammen, um aus der Forschung hervorgegangenes geistiges Eigentum zu schützen und Kontakte zu Vermarktungspartnern zu knüpfen. CRT fördert die Entdeckung, Entwicklung und Vermarktung neuer Medikamente, Impfstoffe und Diagnostika sowie Grundlagentechnologien auf dem Gebiet der Onkologie. CRT ist eine hundertprozentige Tochter der weltweit führenden und die Krebsforschung fördernden Krebshilfeorganisation *Cancer Research UK*. Weitere Informationen über CRT unter [www.cancertechnology.com](http://www.cancertechnology.com).

### Über Cancer Research UK

*Cancer Research UK* ist die weltweit führende gemeinnützige Krebshilfeorganisation. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, durch die Förderung der Krebsforschung Leben zu retten. Die Pionierarbeiten von *Cancer Research UK* auf den Gebieten der Prävention, Diagnose und Behandlung von Krebs haben dazu beigetragen, das Leben von Millionen Menschen zu retten. *Cancer Research UK* erhält für ihre lebensrettende Forschungsarbeit keine staatliche Finanzierung. Bei ihren Aktivitäten ist die Organisation auf Spenden angewiesen. *Cancer Research UK* hat entscheidend dazu beigetragen, dass sich die Überlebensrate von Krebspatienten in Grossbritannien in den letzten 40 Jahren verdoppelt hat, so dass heute zwei von vier Krebspatienten die Erkrankung überleben. *Cancer Research UK* will den Fortschritt weiter beschleunigen und diese Zahl innerhalb der nächsten 20 Jahre auf drei von vier Patienten verbessern. *Cancer Research UK* unterstützt die Erforschung sämtlicher Aspekte von Krebs durch die Arbeit von über 4,000 Wissenschaftlern, Ärzten und Pflegepersonen. Es ist die Vision von *Cancer Research UK*, seinen Partnern und Unterstützern, eines Tages den Krebs endgültig zu besiegen. Weitere Informationen über die Arbeit und eine mögliche Unterstützung von *Cancer Research UK* sind unter +44 (0)300 123 1022 oder [www.cancerresearchuk.org](http://www.cancerresearchuk.org) erhältlich. *Cancer Research UK* ist auch auf Twitter und Facebook aktiv.

### Über die Universität Manchester

Die Universität Manchester ist die grösste und beliebteste Universität im Vereinigten Königreich und gehört zur renommierten *Russel-Group* britischer Universitäten. Sie verfügt über 20 Fachbereiche und hunderte von spezialisierten Forschungsgruppen, in denen bahnbrechende interdisziplinäre Forschung und Lehre von globaler Bedeutung betrieben wird. Mit Platz 5 bezüglich „Research Power“ ist die Universität Manchester eine von Grossbritanniens wichtigsten Forschungseinrichtungen. Nicht weniger als 25 Nobelpreisträger sind bzw. waren an ihr tätig oder haben dort studiert. 2013/14 erzielte die Universität jährliche Einnahmen in Höhe von GBP 886 Mio. [www.manchester.ac.uk](http://www.manchester.ac.uk)

Die Krebsforschung gehört zu den sogenannten „*Research Beacons*“ der Universität Manchester, die sich einiger der drängendsten Probleme der Weltgemeinschaft annehmen und sich durch neuartige Forschungsansätze, interdisziplinäre Zusammenarbeit und bereichsübergreifende Partnerschaften auszeichnen. [www.manchester.ac.uk/research/beacons/cancer/](http://www.manchester.ac.uk/research/beacons/cancer/)

## Über den Wellcome Trust

Der *Wellcome Trust* ist eine weltweit tätige gemeinnützige Stiftung mit dem Ziel, die Gesundheit der Menschen zu fördern. Mit mehr als GBP 700 Mio. pro Jahr unterstützt sie renommierte Forscher in den Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften und fördert Bildung, öffentliches Engagement und den Transfer von Forschungsergebnissen in die medizinische Anwendung. Sein 18-Milliarden-Pfund-Investment-Portfolio verleiht ihm die Unabhängigkeit, transformative Arbeiten zu fördern. Beispiele hierfür sind die Sequenzierung und Aufklärung der Funktionsweise des Humangenoms oder Forschungsprojekte, die zur Etablierung neuartiger Malariamedikamente geführt haben. Darüber hinaus unterhält er die *Wellcome Collection*, ein medizinhistorisches Museum, das in seinen Ausstellungen Medizin, Leben und Kunst zusammenführt und der Öffentlichkeit kostenlos zur Verfügung steht.

## Über Basilea

Basilea Pharmaceutica AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von Antibiotika, Antimykotika und Medikamenten zur Krebstherapie spezialisiert hat. Basileas Therapeutika zielen dabei auf das Problem der zunehmenden Resistenzen gegen bzw. das Nicht-Ansprechen auf derzeitige Behandlungsmöglichkeiten ab. Mittels der integrierten Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten der Tochtergesellschaft Basilea Pharmaceutica International AG entwickelt und vermarktet das Unternehmen innovative Medikamente, um den medizinischen Bedarf von Patienten zu adressieren, die an schweren und potenziell lebensbedrohlichen Krankheiten leiden. Basilea Pharmaceutica AG hat ihren Hauptsitz in Basel, Schweiz, und ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (SIX: BSLN). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Unternehmens-Website [www.basilea.com](http://www.basilea.com)

## Ausschlussklausel

Diese Mitteilung enthält explizit oder implizit gewisse zukunftsgerichtete Aussagen betreffend Basilea Pharmaceutica AG und ihrer Geschäftsaktivitäten. Solche Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Lage, die Leistungen oder Errungenschaften der Basilea Pharmaceutica AG wesentlich von denjenigen Angaben abweichen können, die aus den zukunftsgerichteten Aussagen hervorgehen. Diese Mitteilung ist mit dem heutigen Datum versehen. Basilea Pharmaceutica AG übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen im Falle von neuen Informationen, zukünftigen Geschehnissen oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Media Relations	Investor Relations
Peer Nils Schröder, PhD Head Public Relations & Corporate Communications +41 61 606 1102 <a href="mailto:media_relations@basilea.com">media_relations@basilea.com</a>	Barbara Zink, PhD, MBA Head Corporate Development  +41 61 606 1233 <a href="mailto:investor_relations@basilea.com">investor_relations@basilea.com</a>

Diese Pressemitteilung ist unter [www.basilea.com](http://www.basilea.com) abrufbar.

## Quellenangaben

- 1 Girotti et al., Paradox-breaking RAF inhibitors that also target SRC are effective in drug-resistant BRAF mutant melanoma, *Cancer Cell* 2015 (27), 85-96